

arbeiten einer Münchener Firma in Königsee beschäftigt war, sich dort Zutritt zu den Sprengstoffen verschafft und Donarit-Sprengkapseln und Bündschüsse in unbekannten Mengen entwendet hatte, dringend verdächtig. Am 18. Oktober verließ er die Arbeit und begab sich nach München, lebte hier aber nicht in seine Wohnung zurück.

Den größten Dampfer der Welt will, wenn die "Daily News" recht hat, die Hamburg-Amerika-Linie bauen lassen. Das neue Schiff soll die englische "Mauretania", bisher der größte Dampfer, noch um fünf Längen übertragen.

Ein großer Kirchenraub wurde in Czenstochau in Russisch-Polen verübt. Aus der berühmten Muttergotteskapelle des dortigen Paulinerklosters wurde ein mit Perlen besetzter Ros, Diamantkronen und andere außerordentlich kostbare Gegenstände im Werte von mehreren Millionen Rubeln gestohlen. Die Heilige Mutter Gottes von Czenstochau gilt gewissermaßen als Nationalheilige Polens, das erwähnte Paulinerkloster, das angeblich wundertätige Bild der Mutter Gottes enthält, bildet einen weithin berühmten Wallfahrtsort. Man begreift, daß daher die Erregung über den Einbruch sowohl bei den Russen wie bei den Polen ungeheuer ist. Alle Behörden Russlands sind angewiesen, aufs eifrigste nach den Räubern zu fahnden.

Das letzte große Erdbeben, daß die Seismographen der europäischen Sternwarten verzeichneten, hat in Turkestan stattgefunden. Auch Britisch-Indien wurde hart mitgenommen, verschiedene Eisenbahnenlinien wurden zerstört, ein großer Teil der Stadt Belpat liegt in Trümmern. In Turkestan sind über 100 Menschen ums Leben gekommen. — Die Erdbeben in Südtalien haben sich wiederholt. In verschiedenen Ortschaften wurden Häuser zum Einsturz gebracht, sodass der Schaden beträchtlich ist. Die erschreckte Bevölkerung kampierte im Freien.

Ungeheure Heringschwärme sind im Kattegat aufgetaucht. Die Fische sind dort in solchen Massen zusammengestaunt, daß die Fischer nicht mit ihren Fahrzeugen durch die Schwärme hindurchkommen konnten und an Land zurückkehrten mußten. Ruder die man hineinfleckte, blieben im Wasser senkrecht stehen.

Standesamtliche Nachrichten von Schönheide

vom 17. bis mit 23. Oktober 1909.
Geburtsfälle: 245) Dem Eisenhüttenwerkschlosser Hermann Bernhard Giel hier 1. L. 246) Dem Büstenfabrikarbeiter Franz Emil Schmidt hier 1. L. 247) Dem Büstenfabrikarbeiter Carl Gustav Nöde hier 1. L. 248) Dem Zimmermann Fritz Julius Seidel hier 1. L. 249) Dem Schiefermeister Oswald Julius Hahn hier 1. S. 250) Dem Büstenfabrikarbeiter Albin Grummt hier 1. S. 251) Dem Schiefermeistergehilfen Franz Richard Grummt hier 1. S. 252) Dem Maschinenflosser Friedrich Robert Unger hier 1. S.

Aufgebote: a. bisige: 63) Büstenfabrikarbeiter Kurt Baum in Neuhofe mit Büstenfabrikarbeiterin Anna Paula Späth in Neuhofe. 64) Eisenhüttenwerkschlosser Louis Paul Gottwald in Schönheiderhammer mit Stepperrin Bertha Elsa Seidel in Schönheiderhammer. b. auswärtige: keine.

Geschichtungen: keine.

Sterbefälle: 148) Ernst Alfred, S. des Eisengießers Robert Nagel hier, 3. M. 3. L. 149) Friedrich Edwin, S. des Fabrikmeisters

Friedrich Wilhelm Kreuz hier 3. J. 9. M. 3. L. 150) Anna Johanne, T.

des Speditionsgelehrten Karl Albert Tschirhart hier, 10. J. 2. M.

13. L. 151) I. Totgeburt. 152) Marie Ernestine geb. Högl geb. Saucke, eine Tochter, ohne Verlust. 63) 10. M. 23. L. 153) Elsa Frieda, T.

des Büstenfabrikarbeiters Friedrich Louis Seidel hier, 1. M. 18. L. 154)

Elsa Helene, T. des Zimmermanns Fritz Julius Seidel hier 2. L.

Weiterverhöre für den 26. Oktober 1909.
Westwind, wolkig, kühl, kein erheblicher Niederschlag.

Neueste Nachrichten.

Dresden, 24. Oktober. Se. Maj. der König der Könige besuchte heute vormittag den Gottesdienst in der Schlosskapelle zu Pillnitz. Nachmittags 1/2 Uhr fand im Schloss Moritzburg Familientafel statt, an der auch Fürst und Fürstin von Hohenlohe teilnahmen.

Berlin, 25. Oktober. Fürst und Fürstin von Bülow sind gestern abend vom Bahnhof Friedrichstraße nach Bern abgereist.

Berlin, 25. Oktober. Nach telegraphischen Meldungen aus Galatz wurde die von Galatz nach Rehna abgegangene Kriegsschiffsluppe „F.“ in der Nähe von Rehna von dem aus Odessa kommenden russischen Passagierschiff „Müh“ angerannt. Die Schiffsgruppe sank sofort. Die aus einem Leutnant und 20 Matrosen bestehende Besatzung fand ihren Tod.

Petersburg, 25. Oktober. Zweiverwogene Diebstähle wurden gestern im Schlafwagen im Zuge Würben-Petersburg zwischen den Stationen Belaja und Gatschina verübt. Dem Ceremonienmeister Fürsten Radzivill wurde eine Brieftasche mit 2300 Rubeln gestohlen, während dem Attache bei der deutschen Gesandtschaft in Peking, Fürsten Witgenstein im nächsten Zuge auf der gleichen Strecke eine goldene Uhr und Kette, sowie ein Brillantmedaillon gestohlen wurden.

Rom, 25. Oktober. Die öffentlichen Gebäude hatten gestern abend zur Feier des Besuches des Kaisers von Russland illuminiert.

Madrid, 25. Oktober. Die Mitteilungen, die der Ministerpräsident über den Ferrer-Prozeß in Aussicht gestellt hatte, sind jetzt in Form einer Broschüre veröffentlicht worden. Die Broschüre gibt außerdem Inhalt der Prozeßakten auch die Paragraphen des Militärstrafgesetzbuches wieder, die für den Ferrer-Prozeß in Betracht kamen, und stellt diesen Paragraphen die Bürgschaften gegenüber, die dem Angeklagten im ordentlichen Gerichtsverfahren zugute kommen.

Belgrad, 25. Oktober. Der König der Bulgaren tritt heute einen Ausflug in das durch Naturschönheiten berühmte Kopavon-Gebirge in Serbien an. Der erste Adjutant des Königs Peter wird König Ferdinand in Baribrod begrüßen. Der Kronprinz von Serbien wird ihn in Krusevac im Namen des Königs erwarten und die Reise mit ihm zusammen fortsetzen. König Ferdinand bleibt drei Tage in Serbien. Der Kronprinz gibt ihm auch auf der Rückreise das Geleite bis an die Grenzstation Stolac.

Glycerin-Schwefelmilchseife

25 Pf. aus der Königl. Bayer. Hof-Badunier-Fabrik C. D. Wunderlich, Nürnberg, mit großem Erfolg eingeführt seit 1863, von Aerzen empfohlen gegen Hautausschläge aller Art, Hautjucken, Flechten, Grind, Schuppen, Frostbeulen, Schweißfüße, Haarausfall. Wunderlich's verbess. Teeseife 35 Pf., Teerschwefelseife 50 Pf. H. Lohmann, Eibenstock.

Schnittwaren - Händler

finden bei uns reichhaltige Lager in

Baumwollwaren

Wollwaren

Schürzen
Normalwäsche
Arbeiterhemden
Kolossale Sortimente

in
Jacken-Velours
Woll-Kopf-Schals
Frauen- und Kinder-Hauben
Bettücher u. Schlafdecken
Sport-Schals und -Mützen.

Infolge rechtzeitiger Abschlüsse noch sehr billige Preise.

Schurig & Lachmund,
Zwickau 1. Nr.

Günstige Gelegenheit?

Stickereifabrikanten sowie Stickereigeschäfte, welche Mustersachen, Stickereien, ganze Lagerposten, sowie Waschsticke auf Waschkleider oder Meterware liegen haben, mögen ihre Adresse u. A. B. Leipzig, Emilienstraße 8, part. links, einsenden, da ich selbiges sofort per Rasse kaufe.

Dresschänke, Breitenbach.
Telephon No. 2.

Einige geübte
Stickmädchen
suchen für sofort
W. Ziegler & Co.

Für die anlässlich unserer Silber-Hochzeit dargebrachten Gratulationen und Geschenke sagen wir hierdurch unsern

herzlichsten Dank.

Ganz besonders Dank dem lieben Jugendbund für den

dargebrachten Gesang.

Louis Weigel u. Frau geb. Schröter.

Eibenstock, den 23. Oktober 1909.

Photographie.

Bringe hiermit zur gesl. Kenntnis, daß der photographische Betrieb in meinem neuen Atelier bei Herrn Carl Groß (gegenüber der Apotheke) von heute ab wieder aufgenommen wird. Ich werde mich stets bemühen, den Ansprüchen und Wünschen einer geehrten Kundschafft von Eibenstock und Umgegend in jeder Weise gerecht zu werden und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch auf mein neues Atelier zu übertragen.

Eibenstock, den 23. Oktober 1909.

Hochachtungsvoll
Ernst Lorenz, Photograph.

Futterrüben
verkaufst (vom Feld weg billiger)
Rittergut Müsengrün.

Nachruf!

Nachdem wir unsern treuen Mitarbeiter und Kameraden Ernst August Siegel zur letzten Ruhe geleitet haben, drängt es uns, demselben noch an dieser Stelle ein

Muße sanft!

in seine stillle Gruft nachzurufen.
Sämtliche Bahnbeamten und das Arbeiterpersonal.

Metall-, Pfosten- u. Eichenholzsärge,

sowie Kindersärge in allen Preislagen hält stets auf Lager

Adolf Kunz,

Eibenstock.

Bildhübsch

macht ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendliches Aussehen, weiße, lammweiche Haut und blendend schöner Mantel.

All dies ergibt die allein edle

Steckenpferd-Lilienmilchseife

v. Bergmann & Co., Niederndorf

a. St. 50 Pf. bei: Apotheker Wiss., sowie

H. Lohmann, Drog.

mit Hammer sowie 1 Maschinenraum zu zwei Maschinen sofort oder 1. Januar zu vermieten untere Grottenseest. 5.

Deut und Verlag von Emil Hankebohm in Eibenstock.

Bratgänse

(Hofsmatze)

saub. ger. 7-10 Pf. schwer, à Pf. 45-50 Pf., Guten, Pf. 60 Pf.

vers. tägl. frisch gefüllt geg. Nachn.

Barzuhu, Gr. Heinrichsdorf

bei Gr. Friedrichsdorf.

Bauterrain in oder bei Eiben-

stock vom Eigentümer gefüllt.

Off. erh. u. „Terrain 1910“ posil.

Glauchau. Möller verb.

Wohn- oder Geschäftshaus m.

gut. Überdach. Suche hier oder

Umgeb. Off. nur v. Besitzern erh. u.

„Terrain 1910“ posil. Grimma.

Heute Montag frische hand-

Linoleum-Teppiche

in Muster. 150/200 180/250 200/300

bedruckt: 7.50 12.50 17.50

durchgeh. 12.50 22.50 28.50

Imlaid 18.00 30.00 36.00

in großer Wahl bei

Paul Thum, Chemnitz,

2 Chemnitzerstraße.

Linoleum-Nette allerbillig.

Von Herrn Schuhmacher Rau

bis Herrn Bäckermstr. Kempf ist

am Sonnabend ein frisch beschaffter

Schuh

verloren gegangen. Abzugeb. geg.

Belohnung in der Exped. d. Bl.

Ich richte jeden Sonnabend

eine Sendung zu reinigender

und färbender Kleidung an die

Thür. Kunstfärb. Königsee

Chemische Wäscherei,

und bitte um rechtzeitige Aufträge.

C. G. Seidel.

Eine gute 2jährige

Milchziege

zu kaufen gesucht. Von

wem, sagt die Exped. d. Bl.

Eine Frau

zum Neuemachen Freitag vormittags erwünscht. Offerten an E.

Meichsner, Muldenhammerstr.

3-4 Mädchen

auf Stickmaschine (Maschine mit Kraftbetrieb) sucht sofort

Bruno Heidenreich,

Limbach, Frohnaerstr. 67.

Einige tüchtige

Schiffli - Aufpasser

bei gutem Lohn suchen sofort

W. Ziegler & Co.

Jüngerer, strebsamer

Kaufmann

aus der hiesigen Perl- und Seiden-

färberei-Branche wird für Verhandl-

und sonstige Kontorarbeiten per so-

fort gesucht. Offerten u. Z. 1000

an die Exped. d. Bl.

Besseres Fräulein sucht hübsches

möbliertes Zimmer

per 1. November. Off. m. Preisang.

u. H. H. 100 an die Expedition

dieses Blattes.